

1	Einleitung und Fragestellung	11
2	Public-Health-Aspekte der türkischen Arbeitskräfte- wanderung nach Deutschland	13
2.1	Art und Ausmaß der Arbeitsmigration	13
2.2	Verlauf der Arbeitsemigration	13
2.2.1	Die Anwerbeabkommen zwischen der Türkei und der Bundesrepublik Deutschland	15
2.2.2	Das sozialpolitische Interesse der Türkei: Milderung der Arbeitslosigkeit	16
2.2.3	Das Wanderungsmotiv der Migranten: Steigerung des Lebensstandards	17
2.2.4	Die Vermittlung der Arbeitskräfte: Auswahlkriterien und Prüfung der gesundheitliche Eignung	18
2.2.5	Der Beginn der sozialen und kulturellen Konflikte in Deutschland	20
2.2.6	Die Ausbildungssituation der türkischen Arbeitsmigranten	22
2.2.7	Das Rotationsprinzip	23
2.2.8	Der Anwerbestopp als Folge der weltweiten Energiekrise und zunehmenden Konkurrenz mit einheimischen Arbeitskräften	25
2.2.9	Der Nachzug von Familienangehörigen: Anstieg der türkischen nicht erwerbstätigen Bevölkerung	27
3	Der Schutz ausländischer Arbeitnehmer in der Gesetzlichen Unfallversicherung (GUV)	31
3.1	Die Berufskrankheiten (BKen) und das BK-Feststellungsverfahren	31
3.1.1	Berufskrankheiten	31
3.1.2	Arbeitsbedingte Erkrankungen	35
3.1.3	Das deutsche Berufskrankheitenrecht	36
3.1.4	Das Konstrukt der doppelten Kausalität	36
3.1.5	Kausalanalyse als Teilaspekt der Prävention	39
3.2	BK-rechtliche Regelung im Heimatland	40
3.3	Die Träger der Gesetzlichen Unfallversicherung	43

4	Kollektiv, Datenmaterial und Methodik	53
4.1	Kollektiv	53
4.2	Datenmaterial	53
4.3	Methodik	54
5	Ergebnisse der amtlichen Statistik der gewerblichen Unfallversicherungsträger	55
5.1	Demographische Daten türkischer Arbeitnehmer, die 1995 bis 1997 in Deutschland eine BK anerkannt erhielten	55
5.2	Vergleich der anerkennenden Ergebnisse der BK-Feststellungsverfahren 1995 bis 1997 bei türkischen und deutschen Arbeitnehmern	55
5.3	Anerkannte Berufskrankheiten 1995 bis 1997 bei türkischen und deutschen Arbeitnehmern	57
5.4	Vergleich der Ergebnisse der BK-Feststellungsverfahren für die Berufskrankheiten mit den Nummern 2102, 2301, 4101, 4103, 5101 der BKV	60
5.5	Das Lebensalter bei Eintritt der Berufskrankheiten	63
5.6	Das Spektrum der zu Berufskrankheiten führenden Arbeitsbereiche und Tätigkeiten	64
5.7	Tödlich verlaufene Berufskrankheiten	68
5.8	BK-Anzeige und Unterlassung der schädigenden Tätigkeiten (Interimszeit)	68
5.9	Die Dauer des BK-Feststellungsverfahrens	69
5.10	Die Entschädigung nach der Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)	69
6	Ergebnisse der im Institut und der Poliklinik für Arbeits- und Sozialmedizin der Universität Gießen (IPAS) untersuchten türkischen Versicherten	75
6.1	Herkunft der türkischen Versicherten mit BK-Fragestellungen	75
6.2	In der Türkei ausgeübte Tätigkeiten der Versicherten mit BK-Fragestellungen	75
6.3	In Deutschland ausgeübte Tätigkeiten der Versicherten mit BK-Fragestellungen	77
6.4	Auftraggeber der BK-Fragestellungen	78
6.5	Art und Ergebnis der BK-Fragestellungen	79

7	Diskussion der Ergebnisse	83
7.1	Geschlechtsverteilung und Alter der türkischen Arbeitnehmer	83
7.2	Die am häufigsten anerkannten Berufskrankheiten bei türkischen und deutschen Arbeitnehmern 1995 bis 1997	84
7.2.1	Lärmschwerhörigkeit	84
7.2.2	Silikose und Siliko-Tuberkulose	84
7.2.3	Meniskussschäden	85
7.2.4	Durch Asbest verursachte Erkrankungen	85
7.2.5	Hauterkrankungen	87
7.2.6	Erkrankungen durch Erschütterung bei Arbeiten mit Druckluftwerkzeugen	87
7.2.7	Obstruktive Atemwegserkrankungen	87
7.3	Tätigkeitsbereiche türkischer Arbeitnehmer in Deutschland	88
7.4	Merkmale des Arbeitseinsatzes türkischer Arbeitnehmer in Deutschland	90
7.5	Das Lebensalter bei Eintritt der Berufskrankheiten	92
7.6	BK-Anzeige und Unterlassung der schädigenden Tätigkeiten (Interimszeit)	93
7.7	Die Dauer des BK-Feststellungsverfahrens	94
7.8	Entschädigung nach der Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)	94
7.9	Herkunft der türkischen Versicherten mit BK-Fragestellungen	95
7.10	Lebensalter der türkischen Arbeitnehmer bei der Einreise nach Deutschland	96
7.11	In der Türkei ausgeübte Tätigkeiten der türkischen Arbeitnehmer	96
7.12	In der Türkei erworbene berufliche Vorbildung der türkischen Arbeitnehmer	97
7.13	Auftraggeber der BK-Fragestellungen	97
8	Schlussfolgerungen	99
8.1	Hintergründe für das verhältnismäßig hohe Unfallgeschehen	99
8.2	Sprachprobleme bei der sozialen und beruflichen Integration	100
8.3	Staatliche Maßnahmen zur Verbesserung der sozialen und beruflichen Integration	101
8.4	Psychische und psychosomatische Erkrankungen	102
9	Zusammenfassung	105
	Literatur	109
	Danksagung	115
	Lebenslauf	117